

## Pétanque Club Näfli

### Grüze Turnier '24 vom 7. September 2024

Zwischen 13:15 und 13:30 Uhr trafen nach und nach alle Spielerinnen und Spieler des Pétanque Club Näfli am Spielort auf dem Clubgelände der Pétanque Friends Grüze ein. Poppige Musik im Hintergrund gab dem Anlass von Beginn weg den Eindruck eines Pétanque-Fests und nicht nur bloss eines Turniers, und es sollte auch wirklich ein wahres Fest mit viel Freude und Spass am Spiel werden.



Um 14 Uhr starteten schliesslich die ersten zwei Partien. Das „Kurzformat“ mit 25-Minuten-Partien gab allen Teams die Möglichkeit, genug Pause machen und sich verpflegen zu können. Gleich von Beginn weg zeigten die Neftenbacher Teams mit einer offensiven Spielweise (das heisst durchaus auch mal eine Kugel schiessen, wenn sie knapp hinten liegt oder den Weg – ohne Punkt – versperrt), wie man zum Erfolg kommt und punktet. Schon nach den ersten zwei von insgesamt 16 Partien konnte sich Näfli gegenüber Grüze einen Vorsprung erarbeiten. Dieser sollte dann kontinuierlich auf satte 45 positive Differenzpunkte anwachsen, sogar noch einen Punkt mehr als im Jahr zuvor.

Mit 30 von diesen 45 herausgespielten Pluspunkten hat sich insbesondere das vierte Team des PCN um – Helen, Fritz und Matthias – hervorgetan (13:1, 7:4, 9:1 und 10:3). PCN 4 konnte alle Partien, drei davon deutlich, für sich entscheiden. Die ersten drei Plätze der Endrangliste belegten ausschliesslich Teams des Pétanque Club Näfli. Man kann also sportlich von einem totalen Erfolg sprechen. Ganz herzliche Gratulation!

Unsere Gastgeber bot uns dennoch eine gute Challenge, und bei beiden Clubs war das Niveau nochmal gestiegen, insbesondere beim Punkten (Legen), trotz tückischer, harter, schneller Plätze. Beim Schiessen besteht noch Luft nach oben, wobei es nicht an mangelnder Qualität, sondern Quantität gelegen hat ... also es wurde immer noch zu selten geschossen, vor allem seitens der PFG. Dies wurde sodann auch von PCN-Präsident Jacques in seiner Dankesrede nach Turnierschluss erwähnt und Jacques hat alle ermutigt, sich mehr und früher zum Schuss zu trauen.

## Pétanque Club Näfli



Pünktlich um 18 Uhr endete das letzte Spiel, kurz darauf gab es eine Rangverkündigung und oben erwähnte Dankesreden beider Clubpräsidenten. Mit einem gemeinsamen Pokalfoto und dem folgenden vorzüglichen Abendessen (Fleischkäse, Kartoffelsalat, diverse grüne Salate etc.) ging der festwürdige Anlass gemütlich zu Ende. Der Wanderpokal bleibt also vorerst in Neftenbach. Falls wir nächstes Jahr das dritte Mal (in Serie) gewinnen sollten, dürfen wir diesen Pokal behalten und es würde von den PFG ein neuer besorgt werden.

Matthias Currat (Text)

Helen Hilber, Jacques Bodenmüller(Fotos)